



Presseinfo 3-2009

„Riedemann/Bobrink im Citroen C2R2 landen Überraschungssieg“

Mit einem lauten „Jaaaah“ und gestreckter „Schumacher-Faust“ stand Jürgen Riedemann, Servicetechniker und in diesem Moment wohl auch ein sehr stolzer Vater, vor dem Zeitenmonitor und zeigte damit deutlich auf, wie intensiv er seinen Sohn unterstützt und fördert, denn der in diesem Augenblick feststehende Gesamtsieg war nach einem harten Kampf auf den Wertungsprüfungen der verdiente Lohn einer perfekten Vorbereitung. Bestätigte dieser Erfolg doch auch die Überlegung, dass der Start bei der 2. ADAC Ostsee Rallye, die zeitgleich mit der Saarland Rallye ausgetragen wurde, die richtige Entscheidung war.

So besonders, wie die Veranstaltung für das Team Riedemann/Bobrink endet, startete dann auch der Auftakt. Mit den besten Wünschen der Stadt Oldenburg versehen starteten die Stadtvertreter alle Teams bei schönen Frühherbstwetter auf dem Marktplatz in den Wettbewerb.

Bereits auf der ersten Wertungsprüfung versagten nach wenigen Kilometern bei letztjährigen Gesamtsieger Becker/Göbel die Antriebseinheit und der Motor des Mitsubishi Evo verabschiedete sich in einer großen Rauchwolke. Auch Imhof/Walker im VW Golf Kitcar verzeichneten durch einen Gelenkwellendefekt einen schnellen Ausfall und stellten ihr Fahrzeug genau wie Heitmann/Hammerich (defekter OT Geber) schon kurz nach dem Start ab.

Die weiteren Teams nahmen mehr und mehr Fahrt auf und nach 6 gefahrenen Wertungsprüfungen hatte sich die aus Dänemark angereiste Mannschaft Knudsen/Kjaer im Honda Civic bis zur zweiten Servicepause in Oldenburg an die Spitze gefahren.

Auf den schnellen Nachmittagsprüfungen im Raum Neustadt begann dann der „große Fight“ zwischen Deutschland und Dänemark aus dem letztendlich der Citroen C2R2 mit einem Vorsprung von 4,0 Sekunden als Sieger hervorging. Dass die Gewinner dabei noch eine Strafzeit von 20 Sekunden wegen Zeitüberschreitung nach einer Notreparatur des Kupplungsseiles an einer Kontrolle „mitnahmen“, lässt ihr Können noch ein wenig größer werden.

Der drittplatzierte Carsten Alexy, gemeinsam mit seiner Frau Michaela im Audi S 2 unterwegs, ließ die Kontrahenten kämpfen und sicherte seine Position perfekt ab um wichtige Meisterschaftspunkt mit in seine hessische Heimat zu nehmen.

-2-



Gesamtsieger 2009
Riedemann/Bobrink
Citroen C2R2
(Foto : RB Hahn)

Ostsee Rallye PRESSE-TEAM

Peter Steffen, Internet/Akkreditierung
Uwe Köllner, Pressebüro/Redaktion
Jürgen v. Schassen, Redaktion/Foto
Email:

Mobil: 0171- 9037731
Mobil: 0177- 3365301
Mobil: 0173- 2310920
presse@ostsee-rallye.de



Presseinfo 3-2009

-2-

Aus norddeutscher Sicht überzeugten die „heimatnahen“ Teams ebenfalls mit guten Zeiten, aber leider auch mit Ausfällen.

Mit Grätsch/Gawlich eroberten die aus Handewitt stammende Paarung einen guten 4. Gesamtrang und durften sich zusätzlich noch als Divisionssieger feiern lassen.

Die noch näher am Rallyegebiet beheimateten Lübecker Blankenburg/Schädel und Meyer/Rohde sowie der Döhnsdorfer Schütt mit dem Berliner Copiloten Finke vervollständigten auf den Plätzen 7, 9 und 10 die Top 10 der Rallye.

Mit der Siegerehrung im gut gefüllten Festzelt endete die zweite Auflage der Veranstaltung. Und als die Gesamtsieger unter großen Beifall der Anwesenden die Pokale aus den Händen des Oldenburger Bürgervorstehers Helmut Schwarze sowie Bürgermeister Martin Voigt entgegennahmen, waren schon die Weichen für 2010 gestellt.

Die zahlreichen Fans dürfen sich schon einmal das zweite Wochenende im September im Kalender markieren, wenn in Ostholstein bei der 3. ADAC Ostsee Rallye wieder Rallyefieber „herrscht“.

Gesamtwertung

1. Christian Riedemann / Oliver Bobrink (Sulingen / Uchte)
Citroën C2R2, Div. 5 1:16:07,7 Stunden.
2. Martin Knudsen / Sören Kjaer (Dänemark),
Honda Civic TypeR R3, Div. 3 + 0:04,0 Minuten.
3. Carsten Alexy / Michaela Alexy (Rotenburg a.d. Fulda),
Audi S2 quattro, Div. 1 + 0:25,7 Minuten.
4. Timo Grätsch / Alexandra Gawlick (Handewitt),
BMW M3, Div. 2 + 1:23,4 Minuten.
5. Ralf Bonde / Ervin Gottschalk (Steinberg /Dänemark);
BMW M3, Div. 2 + 1:33,0 Minuten.
6. Klaus Bodilsen / Thomas Henriksen (Dänemark)
Mitsubishi Lancer, Div. 4 + 1:53,1 Minuten.
7. Hans-Ulrich Blankenburg / Gaby Schädel (Bad Schwartau / Ahrensböök),
BMW M3, Div. 2 + 3:37,3 Minuten.
8. Rolf Schackenberg / Sascha Birko (Herzebrock / Logeberg)
VW Golf GTI, Div. 3 + 4:34,5 Minuten.
9. Michael Meyer / Daniel Rohde (Lübeck),
VW Golf GTI, Div. 3 + 4:53,1 Minuten.
10. Axel Schütt / Klaus Finke (Döhnsdorf / Berlin),
Ford Escort RS 2000, Div.3 + 4:57,9 Minuten.



Gesamtsieger 2009
Riedemann/Bobrink
Citroen C2R2
(Foto: RB Hahn)

Ostsee Rallye PRESSE-TEAM

Peter Steffen, Internet/Akkreditierung	Mobil: 0171- 9037731
Uwe Köllner, Pressebüro/Redaktion	Mobil: 0177- 3365301
Jürgen v. Schassen, Redaktion/Foto	Mobil: 0173- 2310920
Email:	presse@ostsee-rallye.de